



## Checkliste

### Anforderungen bei der Überarbeitung von Grundwasserschutzzonen

Stand Juni 2016

#### 1. Gesamtrevision

Bei **vollständiger Überarbeitung der Schutzzonenunterlagen** (Hydrogeologischer Bericht, Schutzzonenplan und -reglement) sind insbesondere **nachfolgende Punkte zu beachten und zu bearbeiten**. Falls diese im bisherigen Bericht bereits enthalten sind, genügt das kurze Festhalten der wesentlichen Änderungen.

Bericht	
Themenbereich	Erforderliche Angaben
Art der Fassungsanlage:	z.B. Quellschacht, Sammelschacht, Brunnenstube, Entnahmebrunnen
Standortangaben:	Koordinaten Sammelschacht, Brunnenstube oder Entnahmebrunnen Fassungsstränge/-leitungen müssen eingemessen sein
Zustand Anlage:	beurteilen nach SVGW-Richtlinien
Verwendungszweck des Wassers:	öffentliche Wasserversorgung, Notwasser, Brauchwasser oder Trinkwasser für Privatgebrauch
Rechtliche Angaben:	Grundeigentümer, Dienstbarkeiten, Nutzungsrechte, Konzessionen
Ergiebigkeit:	mehrere aktuelle und repräsentative Schüttungsmessungen je Fassung (z.B. monatliche Messungen während eines Jahres), Angaben zu minimaler, maximaler und mittlerer Schüttung sowie Schwankungsziffer; Beurteilung öffentliches oder privates Gewässer nach Gewässernutzungsgesetz
Wasserqualität:	mehrere aktuelle physikalisch-chemische und bakteriologische Analysen des Rohwassers der einzelnen Fassungen (i.d.R. mindestens drei); ebenso Gesamtbeurteilung der Wasserqualität
Dimensionierung:	gemäss Wegleitung Grundwasserschutz (BUWAL, 2004: Seite 43 ff.)
Änderungen der Dimensionierung:	Gründe für neue Dimensionierung (z.B. neue hydrogeologische Erkenntnisse durch Markier- oder Pumpversuche), Einhalten der Mindestabstände
Plan bisher/neu:	darstellen der bisherigen und der neuen Umgrenzungen, Änderungen im Bericht begründen (z.B. neue hydrogeologische Erkenntnisse, neue Fassungsanlagen, Einmessung der Fassungsanlagen)
Gefahrenherde:	aktueller Stand der Sanierung von Gefahrenherden beschreiben anhand Beiblatt «Stand der Umsetzung der Übergangsbestimmungen» zum Muster-Schutzzonenreglement.



### Schutzzonenplan

Themenbereich	Erforderliche Angaben
Koordinaten:	neues Landeskoordinaten-System (LV95) verwenden
Minimaldistanzen:	Minimaldistanzen der Zonen S1, S2 und S3 in Zustromrichtung müssen der Wegleitung Grundwasserschutz entsprechen
Legende:	muss aktualisiert sein (Signaturen für alle bestehenden Gefahrenherde angeben)
Gefahrenkataster:	muss aktualisiert sein
Erlass/Genehmigung:	Vermerke gemäss Vorgaben Muster-Schutzzonenreglement

### Reglement 2016

Themenbereich	Erforderliche Angaben
Beiblatt Stand der Umsetzung der Übergangsbestimmungen:	Aktivitäten zu den einzelnen Artikeln genau beschreiben (was wurde umgesetzt bzw. wo besteht Handlungsbedarf) mit Schlussfolgerung (z.B. Artikel umgesetzt oder bleibt weiterhin bestehen)
Besondere Bestimmungen, Übergangsbestimmungen:	aktualisieren der Bestimmungen im Kapitel Besondere Bestimmungen; Anpassen oder Ergänzen der Übergangsbestimmungen gemäss Gefahrenkataster

## 2. Revision Rechtsdokumente (Plan und Reglement)

Bei der **Überarbeitung von Schutzzonenplan und Schutzzonenreglement** sind insbesondere nachfolgende Punkte massgebend:

### Schutzzonenplan

Themenbereich	Erforderliche Angaben
Koordinaten:	neues Landeskoordinaten-System (LV95) verwenden
Minimaldistanzen:	Minimaldistanzen der Zonen S1, S2 und S3 in Zustromrichtung müssen der Wegleitung Grundwasserschutz entsprechen
Legende:	muss aktualisiert sein (Signaturen für alle bestehenden Gefahrenherde angeben)
Gefahrenkataster:	muss aktualisiert sein
Erlass/Genehmigung:	Vermerke gemäss Vorgaben Muster-Schutzzonenreglement
Änderungen:	Änderungen im Schutzzonenplan sind im einem kurzen Ergänzungsbericht zum bestehenden Hydrogeologischen Bericht zu dokumentieren, kurze hydrogeologische Beurteilung der bestehenden Verhältnisse

### Reglement 2016

Themenbereich	Erforderliche Angaben
Beiblatt Stand der Umsetzung der Übergangsbestimmungen:	Aktivitäten zu den einzelnen Artikeln genau beschreiben (was wurde umgesetzt bzw. wo besteht Handlungsbedarf) mit Schlussfolgerung (z.B. Artikel umgesetzt oder bleibt weiterhin bestehen)
Besondere Bestimmungen, Übergangsbestimmungen:	aktualisieren der Bestimmungen in Kapitel Besondere Bestimmungen; Anpassen oder Ergänzen der Übergangsbestimmungen gemäss Gefahrenkataster



### 3.a Revision Reglement

Bei der **Überarbeitung des Schutzzonenreglements** sind insbesondere nachfolgende Punkte massgebend:

#### Reglement 2016

Themenbereich	Erforderliche Angaben
Beiblatt Stand der Umsetzung der Übergangsbestimmungen:	Aktivitäten zu den einzelnen Artikeln genau beschreiben (was wurde umgesetzt bzw. wo besteht Handlungsbedarf) mit Schlussfolgerung (z.B. Artikel umgesetzt oder bleibt weiterhin bestehen)
Besondere Bestimmungen, Übergangsbestimmungen:	aktualisieren der Bestimmungen in Kapitel Besondere Bestimmungen; Anpassen oder Ergänzen der Übergangsbestimmungen gemäss Gefahrenkataster

### 3.b Teilrevision Reglement

In Ausnahmefällen kann eine Teilrevision des Schutzzonenreglements in Absprache mit dem AFU in Betracht gezogen werden. Dabei sind insbesondere nachfolgende Punkte massgebend:

#### Reglement

Themenbereich	Erforderliche Angaben
Anpassungsbedarf:	festlegen Anpassungsbedarf einzelner Artikel, z.B. Art. 19 (Gülleverbod), Art. 39 (Ausnahmebewilligungen) usw.
Beiblatt Stand der Umsetzung der Übergangsbestimmungen:	Aktivitäten zu den einzelnen Artikeln genau beschreiben (was wurde umgesetzt bzw. wo besteht Handlungsbedarf) mit Schlussfolgerung z.B. Artikel umgesetzt oder bleibt weiterhin bestehen)
Besondere Bestimmungen, Übergangsbestimmungen:	aktualisieren der Bestimmungen in Kapitel Besondere Bestimmungen; Anpassen oder Ergänzen der Übergangsbestimmungen gemäss Gefahrenkataster